

„Die Stadt ohne Juden“



Mittwoch, 19. November, 19:00 Uhr

Gasteig, Black Box

Eintritt 10 €

Expressionistischer, österreichischer Stummfilm von 1924, basierend auf dem gleichnamigen Roman von Hugo Bettauer. Mit seinem 1922 erschienenen Roman gelang Bettauer eine erschreckend genaue Zukunftsvision: „Was passiert, wenn alle Juden einer Stadt vertrieben werden?“ 20 Jahre später wurde es grausame Wirklichkeit.

Klavierbegleitung: Anastasia Zorina

Anschließend Podiumsdiskussion zum Thema „*Aktueller Antisemitismus in Mitteleuropa*“

Mit:

Dr. Doron Rabinovici (Historiker, Schriftsteller, Wien)

Magdalena Marsovszky (Publizistin, Budapest, München)

Louis Lewitan (Diplom-Psychologe, München)

Moderation: **Michael Frank** (Journalist, München)

Im Rahmen der *28. Jüdischen Kulturtag*e München vom 15.-25. November 2014
In Kooperation mit der *Gesellschaft zur Förderung jüdischer Kultur und Tradition e.V.*
In Kooperation mit dem *Multikulturní centrum Praha* im Rahmen des Projekts *Prague shared and divided*